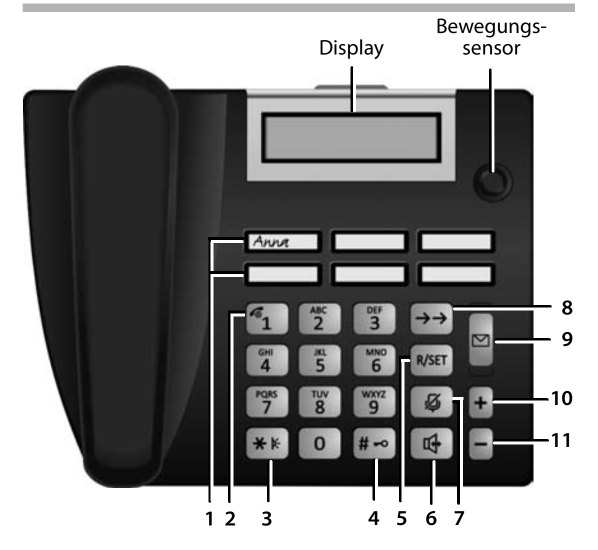
Kurzübersicht Gigaset 5040



Tasten

1 Namen-Tasten
2 Automatische Anrufannahme-Taste*
3 Stern-Taste / Bewegungssensor-Taste*
4 Raute-Taste / Telefonsperre-Taste*
5 Rückfragetaste / Speichertaste*
6 Lautsprecher-Taste (Freisprechen)
7 Stummschalte-Taste (Mute)
8 Wahlwiederholtaste
9 Anrufliste-Taste / Optische Anzeige von ankommenden Anrufen
10 Laut-Taste / Vorwärts-Taste
11 Leise-Taste / Zurück-Taste

* Tasten können doppelt belegt sein. Zum Aufruf einer mit einem Sternchen markierten Funktion drücken Sie die Taste mindestens eine Sekunde lang. Bei erfolgreicher Aktivierung hören Sie den positiven Quittungston. Das entsprechende Symbol wird im Display angezeigt (siehe „Displaysymbole“).

Display

Um einen optimalen Blickwinkel zu erhalten, können Sie das Display stufenlos im Winkel von 0° - 60° justieren.

Displaysymbole

SET	im Speichermodus
⊸	Telefon gesperrt
→⁝	Babyruf (Direktruf) eingeschaltet
(Mikrophon-Symbol)	Mikrophon ausgeschaltet
(Lautsprecher-Symbol)	Lautsprecher eingeschaltet
RPT	Teilnehmer mit angezeigter Rufnummer in Anrufliste hat mehrfach angerufen
(Netzstecker-Symbol)	Mit Stromnetz verbunden
(Sensor-Symbol)	Ein: Bewegungssensor eingeschaltet Blinkt: Bewegungssensor und automatische Anrufannahme eingeschaltet
0 – 9	Rufnummer
00:00	Sprechdauer
o	Eingabemarke beim Einstellen (z. B. Lautstärke)
u	Rückfragetaste gedrückt
P	Pause
- - -	Betriebsbereit
≡	kein Speicherinhalt
≡ ≡ ≡ ≡	bei Verbindungsversuch: Telefon gesperrt

Bei Tonwahlverfahren:

n	Stern-Taste [✱] gedrückt
-	Raute-Taste [# ⊸] gedrückt

Tastenfeld- und Displaybeleuchtung

Das gesamte Tastenfeld und das Display werden beleuchtet,

- wenn ein Anruf ankommt,
- wenn Sie eine Taste drücken,
- wenn Sie den Hörer abheben,
- wenn Sie sich dem Telefon nähern und der Bewegungssensor eingeschaltet ist (s. S. 6).

Bewegungssensor

Der Bewegungssensor erkennt, wenn Sie sich dem Telefon nähern. Tastenfeld und Display werden beleuchtet. Ein Gespräch wird automatisch über Freisprechen angenommen. **Voraussetzung:** Der Anrufer ist auf einer Namen-Taste gepeichert und „Automatische Anrufannahme" ist eingeschaltet (s. S. 6).

Hinweis: Sie beenden ein automatisch angenommenes Gespräch wie jedes Gespräch, das Sie über Freisprechen führen (s. S. 4).

Wichtige Rufnummern auf Namen-Tasten

Für den schnellen Zugang zu wichtigen Teilnehmern können Sie bis zu 6 Rufnummern über Namen-Tasten speichern und die Tasten entsprechend beschriften (s. S. 5). Der Teilnehmer muss mit vollständiger Nummer (einschließlich Ortsvorwahl) gespeichert werden.

Gut erkennbare Anzeige von ankommenden und verpassten Anrufen

Das Gigaset 5040 zeigt auch optisch an, wenn Sie einen Anruf erhalten:

- Die Namen-Taste blinkt, wenn der Anrufer gespeichert ist (s. S. 5).
- Die Anrufliste-Taste blinkt, wenn der Anrufer nicht auf einer Namen-Taste gepeichert ist (s. S. 9).
- Die Rufnummer wird im Display angezeigt, wenn Rufnummernübermittlung möglich ist (s. S. 9).

Außerdem erhalten Sie schnellen Zugang zu Anrufen, die Sie in Abwesenheit nicht entgegennehmen konnten:

- Die Namen-Taste leuchtet, wenn der Anrufer gespeichert ist.
- Die Anrufliste-Taste leuchtet, wenn der Anrufer nicht auf einer Namen-Taste gepeichert ist. Sie können durch alle entgangenen Anrufe blättern.

Sicherheitshinweise

Beachten Sie beim Aufstellen, Anschließen und Bedienen des Telefons unbedingt die folgenden Hinweise:

- Nur die mitgelieferten Stecker und Kabel verwenden!
- Schließen Sie das Anschlusskabel nur an der dafür vorgesehenen Dose/Buchse an.
- Schließen Sie nur zugelassenes Zubehör an.
- Verlegen Sie das Anschlusskabel unfallsicher!
- Stellen Sie das Gerät auf eine rutschfeste Unterlage!
- Zu Ihrer Sicherheit und Ihrem Schutz darf das Telefon nicht im Bad oder in Duschräumen (Feuchträumen) verwendet werden. Das Telefon ist nicht spritzwasserfest.
- Setzen Sie das Telefon nie Wärmequellen, direkter Sonneneinstrahlung oder anderen elektrischen Geräten aus.
- Schützen Sie Ihr Telefon vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.
- Öffnen Sie das Telefon niemals selbst!
- Berühren Sie die Steck-Kontakte nicht mit spitzen und metallischen Gegenständen!
- Tragen Sie das Telefon nicht an den Kabeln!
- Geben Sie Ihr Gigaset 5040 nur mit Bedienungsanleitung an Dritte weiter.



Alle Elektro- und Elektronikgeräte sind getrennt vom allgemeinen Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen zu entsorgen.

Wenn dieses Symbol eines durchgestrichenen Abfalleimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der europäischen Richtlinie 2002/96/EC.

Die sachgemäße Entsorgung und getrennte Sammlung von Altgeräten dienen der Vorbeugung von potenziellen Umwelt- und Gesundheitsschäden. Sie sind eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte.

Ausführlichere Informationen zur Entsorgung Ihrer Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Kommune oder Ihrem Müllentsorgungsdienst.

Telefon in Betrieb nehmen

Empfehlung zum Aufstellen des Telefons

- Das Telefon keiner Sonnenbestrahlung oder sonstigen Wärmequellen aussetzen.
- Betrieb bei Temperaturen zwischen +5°C bis +40°C.
- Zwischen dem Telefon und Funkgeräten, z.B. Funktelefonen, Funk-Personenrufeinrichtungen oder TV-Geräten einen Abstand von mindestens einem Meter einhalten.
  Das Telefongespräch könnte sonst beeinträchtigt werden.
- Aufstellen des Telefons nicht in staubreichen Räumen, da dies die Lebensdauer des Telefons beeinträchtigt.
- Zur Reinigung nur mit einem feuchten Tuch oder Antistatiktuch abwischen, niemals ein trockenes Tuch (Gefahr der elektrostatischen Aufladung und Entladung) oder scharfes Reinigungsmittel verwenden!
- Möbellacke und Polituren können bei Kontakt mit Geräteteilen (z.B. Gerätefüße) angegriffen werden.

Anschließen

Das kurze Ende des gewendelten Hörerkabels in die vorgesehene Buchse im Hörer und das lange Ende in die mit gekennzeichnete Buchse an der Geräteunterseite stecken. Das Telefonkabel in die Wanddose und mit dem anderen Ende in die mit gekennzeichnete Buchse an der Geräteunterseite einstecken. Das Anschlusskabel des Netzteils in die für die Stromversorgung vorgesehene Buchse an der Geräteunterseite und das Netzteil in eine Steckdose stecken. Damit ist Ihr Telefon betriebsbereit.



Wenn die Stromversorgung nicht hergestellt ist, funktioniert die Display- und Tastenbeleuchtung, mit Ausnahme der Lautsprecher-Taste, nicht.

Interne Uhr einstellen

  Speichertaste lang drücken. Funktion einleiten. Die aktuell eingestellte Uhrzeit wird im 24-Stundenmodus angezeigt (Lieferzustand: 00:00).

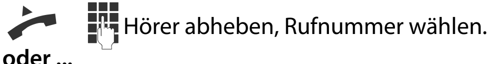
 Uhrzeit in Stunden <hh> und Minuten <mm> eingeben (24-Stundenmodus).

 Speichertaste lang drücken.

Bei Erfolg hören Sie einen positiven Quittungston.

Telefonieren

Rufnummer wählen

  Hörer abheben, Rufnummer wählen.

oder ...

  Rufnummer wählen, Lautsprecher-Taste drücken. Nach 2 Sek. Verzögerung wird die Nummer gewählt.

 Hörer abheben, wenn Sie über den Hörer sprechen wollen.

Falsch eingegebene Ziffern können Sie mit [−] löschen und dann neu eingeben. Durch Abheben bzw. Auflegen des Hörers während des Wählens brechen Sie den Vorgang ab.

Ziffern nach der 14. Stelle werden im Display von rechts nach links geschoben. Mit [→→] lassen sich beim Wählen ab der 2. Stelle Pausen einfügen.

Rufnummer über Namen-Taste wählen, siehe „Namen-Tasten verwenden“.

Rufnummer aus der Anrufliste wählen (S. 10).

Freisprechen ein-/ausschalten

Mit diesem Telefon können Sie auch bei aufliegendem Hörer telefonieren (Freisprechen) oder Einstellungen vornehmen. Der optimale Sprechabstand zum Mikrofon beträgt ca. 50 cm.

Wenn Freisprechen eingeschaltet ist, blinkt die Lautsprecher-Taste.

- **Einschalten während des Gesprächs über den Hörer:**



Bei gedrückter Lautsprecher-Taste Hörer auflegen.

- **Einschalten vor Rufnummernwahl:**

 Vor dem Wählen: Lautsprecher-Taste solange drücken, bis Wählton hörbar.

Freisprechen ausschalten

 Während des Gesprächs den Hörer abheben.

oder ...

 Lautsprecher-Taste drücken.

Über Freisprechen geführtes Gespräch beenden

 Lautsprecher-Taste drücken.

oder ...

 Hörer abheben und wieder auflegen.

Wahlwiederholung

Die 5 zuletzt gewählten Rufnummern (max. 32 Stellen) werden automatisch gespeichert. Sie können diese Rufnummern aus der Wahlwiederholliste abrufen und nochmals wählen lassen.

Wahlwiederholung der zuletzt gewählten Rufnummer

  Hörer abheben, Wahlwiederholtaste drücken.

Die zuletzt gewählte Rufnummer wird sofort gewählt.

Aus der Wahlwiederholliste wählen

 Bei aufliegendem Hörer: Wahlwiederholtaste drücken.

Die zuletzt gewählte Rufnummer wird angezeigt. (Mit [→→] können Sie die Wahlwiederholliste jederzeit verlassen.)

  Mit Vorwärts-/Zurück-Taste in der Liste zur gewünschten Rufnummer blättern.

 Lautsprecher-Taste drücken.
Nach 2 Sek. wird die Nummer gewählt.

 Hörer abheben, wenn Sie über den Hörer sprechen wollen.

Namen-Tasten verwenden

Sie können bis zu 6 Rufnummern über Namen-Tasten speichern und die Tasten mit dem Namen des Teilnehmers beschriften.
Sie müssen die vollständige Rufnummer einschließlich Ortsvorwahl eingeben. Dies gilt auch für Rufnummern im eigenen Ortsnetz.

Namen-Tasten belegen



Nummer einschließlich Ortsvorwahl eingeben.

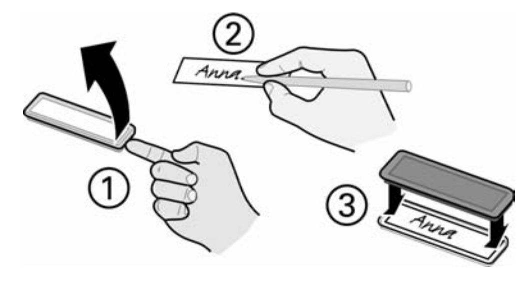
Gewünschte Namen-Taste lang drücken.

Die Nummer wird gespeichert.
Sie können bis zu 32 Ziffern eingeben. Die Ziffern nach der 14. Stelle werden im Display von rechts nach links geschoben.

Namen-Tasten beschriften

Zum Beschriften der Namen-Tasten

1 Heben Sie die Blende von der Taste ab.
2 Lösen Sie ein Schildchen vom vorgestanzten Bogen und beschriften Sie es mit dem gewünschten Namen.
3 Legen Sie das Schildchen auf die Taste und stecken Sie die Blende wieder auf.



Über Namen-Taste wählen



Namen-Taste des gewünschten Teilnehmers drücken. Nach 2 Sek. Verzögerung wird die Nummer gewählt.

Gespräch über Freichsprecher führen.

oder ...



Hörer abheben, wenn Sie über den Hörer sprechen wollen.

Anruf über Namen-Taste annehmen

Eine Namen-Taste blinkt, wenn Sie einen Anruf mit der gespeicherten Nummer erhalten.

Automatische Anrufannahme

Nähern Sie sich dem Telefon. Das Gespräch wird automatisch über Freisprechen angenommen.

Voraussetzung: Bewegungssensor und automatische Anrufannahme sind eingeschaltet (s. „Bewegungssensor ein-/ausschalten“ auf Seite 6 und „Automatische Anrufannahme ein-/ausschalten“ auf Seite 6).
Hinweis: Sie beenden ein automatisch angenommenes Gespräch wie jedes Gespräch, das Sie über Freisprechen führen (s. S. 4).

Wenn die automatische Anrufannahme nicht eingeschaltet ist:

Namen-Taste drücken, wenn der Anrufer gespeichert ist und die Namen-Taste blinkt.

oder ...



Zum Freisprechen Lautsprecher-Taste drücken.

oder ...



Hörer abheben, wenn Sie über den Hörer sprechen wollen.

Rückruf über Namen-Taste einleiten

Eine Namen-Taste leuchtet, wenn Sie einen Anruf mit der gespeicherten Nummer erhalten haben.

Namen-Taste 2 x drücken. Nach 2 Sek. Verzögerung wird die Nummer gewählt.



Hörer abheben, wenn Sie über den Hörer sprechen wollen.

oder ...



Namen-Taste einmal drücken. Leuchten wird ausgeschaltet ohne Rückruf einzuleiten.

Telefon einstellen

Verschiedene Einstellungen des Telefons müssen durch langes Drücken der Speichertaste R/SET abgeschlossen werden, damit sie dauerhaft verfügbar sind.

Um (z. B. nach einer falschen Eingabe) ohne Speichern **abzubrechen**, legen Sie den Hörer auf, wenn er abgehoben ist, bzw. heben ihn ab, wenn er aufgelegt ist. Die ursprüngliche Einstellung bleibt dann erhalten.

Bewegungssensor ein-/ausschalten

Der Bewegungssensor erkennt, wenn sich eine Person dem Telefon nähert und schaltet Display- und Tastenbeleuchtung automatisch ein.



Bewegungssensor-Taste zum Ein-/Ausschalten lang drücken.

Das Display zeigt das Symbol, wenn der Bewegungssensor eingeschaltet ist.

Automatische Anrufannahme ein-/ausschalten

Ein eingehender Anruf von einer auf einer Namen-Taste gespeicherten Nummer wird automatisch über die Freisprech-Funktion angenommen, wenn sich eine Person dem Telefon nähert. **Voraussetzung:** der Bewegungssensor ist eingeschaltet und die Nummer ist korrekt (einschließlich Ortsvorwahl) auf der Namen-Taste gespeichert (s. S. 6).

Hinweis: Sie beenden ein automatisch angenommenes Gespräch wie jedes Gespräch, das Sie über Freisprechen führen (s. S. 4).



Automatische Anrufannahme-Taste zum Ein-/Ausschalten lang drücken.

Wenn die automatische Anrufannahme eingeschaltet ist, **blinkt** im Display das Symbol für den Bewegungssensor ( ).

Tonruflautstärke einstellen

Der Tonruf lässt sich in 4 Lautstärkenstufen einstellen oder ganz abschalten (Lieferzustand: Stufe 4). Bei ausgeschaltetem Tonruf erkennen Sie das Ankommen von Anrufen nur am Display und am Blinken der Anrufliste-Taste.

Einstellen im Ruhezustand des Telefons:

R/SET JKL 5 Speichertaste lang drücken. Funktion einleiten.



Mit Laut-/Leise-Taste Lautstärke einstellen.

R/SET Speichertaste lang drücken.

Einstellen, während das Telefon läutet:

Vor Abheben des Hörers + ... − drücken.
Der zuletzt eingestellte Wert wird gespeichert.

Frequenz des Tonrufs einstellen

Die Frequenz (Geschwindigkeit) des Tonrufes ist in 3 Stufen einstellbar (Lieferzustand: Stufe 1).



R/SET MNO 6 Speichertaste lang drücken. Funktion einleiten.



Eine der Tasten 1...3 drücken:
1: niedrigste Frequenz;
3: höchste Frequenz.

R/SET Speichertaste lang drücken.

Tonrufmelodie einstellen

Für den Tonruf lassen sich 10 verschiedene Melodien einstellen (Lieferzustand: Melodie 9).

Einstellen im Ruhezustand des Telefons:

Speichertaste lang drücken. Funktion einleiten.

Eine der Tasten 0 ... 9 drücken.



Speichertaste lang drücken.

Einstellen, während das Telefon läutet:

[0] ... [9] Eine der Tasten 0 ... 9 drücken.

Hörerlautstärke einstellen

Die Hörerlautstärke lässt sich in 3 Stufen einstellen und speichern (Lieferzustand: Stufe 1).

Nach Abheben des Hörers [+] ... [−] drücken.

Der zuletzt eingestellte Wert wird gespeichert.

Stummschaltung (Mute)

Sie können den Hörer und das Mikrofon des Telefons ausschalten, Ihr Gesprächspartner hört Sie dann nicht mehr.



Im Gespräch: Stummschalte-Taste drücken.
Wieder einschalten: Taste erneut drücken.

Stummschaltemelodie aus-/einschalten

Sie können die Stummschaltemelodie für die Stummschaltung ein- und ausschalten (Lieferzustand: ein).



Speichertaste lang drücken. Funktion einleiten. Raute-Taste kurz drücken.

[0] / [1] **0**: ausschalten; **1**: einschalten.

[R/SET] Speichertaste lang drücken.

Lautstärke des Lautsprechers einstellen

Während des Freisprechens können Sie die Lautstärke in 7 Stufen einstellen und speichern (Lieferzustand: 1).

[+] ... [−] Mit Laut-/Leise-Taste Lautstärke einstellen.

Telefonsperre ein-/ausschalten

Das Telefon lässt sich gegen Rufnummernwahl sperren (mit Ausnahme einer evtl. eingestellten Babyrufnummer). Ankommende Anrufe können weiterhin entgegengenommen werden.



Telefonsperren-Taste lang drücken.
Erneutes Drücken schaltet die Telefonsperre wieder aus.

Bei gesperrtem Telefon sehen Sie im Display das Symbol ⊸.

Babyruf

Ist eine Rufnummer für den Babyruf eingestellt, wird diese nur **bei gesperrtem Telefon** nach Abheben des Hörers (oder Drücken der Lautsprecher-Taste) und Drücken einer beliebigen Taste automatisch gewählt (ausgenommen langes Drücken von [#]). Für die Wahl anderer Rufnummern ist das Telefon gesperrt, ankommende Anrufe lassen sich jedoch entgegennehmen.




Speichertaste lang drücken. Funktion einleiten.



Babyrufnummer eingeben (max. 32 Ziffern).
Speichertaste lang drücken.

Bei eingeschalteter Babyruf-Funktion und eingeschalteter Tastensperre sehen Sie im Display die Symbole und ⊸.

Babyruf deaktivieren

Die Babyruf-Funktion wird deaktiviert, wenn Sie die Telefonsperre ausschalten.

Babyrufnummer löschen



Speichertaste lang drücken. Funktion einleiten.



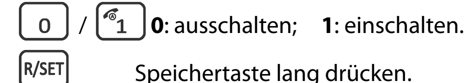
Speichertaste lang drücken.

Gesprächsdaueranzeige ein- /ausschalten

Das Telefon kann die ungefähre Gesprächsdauer im Display anzeigen (max. 99 Min. 59 Sek., Lieferzustand: eingeschaltet). Ist die Gesprächsdaueranzeige eingeschaltet, wird die Zeitanzeige 8 Sekunden nach Wahl der letzten Ziffer gestartet.



Speichertaste lang drücken. Funktion einleiten. Raute-Taste kurz drücken.



0: ausschalten; **1**: einschalten.

Speichertaste lang drücken.

Pausezeit einstellen

Falls benötigt, können Sie die Pausezeit der Taste (Pausefunktion ab 2. Eingabeposition) auf 1, 3 oder 6 Sekunden verändern (Lieferzustand: 3 Sekunden).



Speichertaste lang drücken. Funktion einleiten.

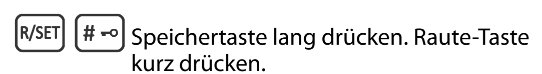


0: 1 Sek.; **1**: 3 Sek.; **2**: 6 Sek.

Speichertaste lang drücken.

Wahlverfahren umstellen

Sie können zwischen zwei Wahlverfahren wählen:



Speichertaste lang drücken. Raute-Taste kurz drücken.

1: Tonwahlverfahren
2: Impulswahlverfahren ohne Flashfunktion.

Speichertaste lang drücken.

Das Wahlverfahren wird gespeichert.

Wahlverfahren während einer Verbindung umschalten

Ist das Telefon auf Impulswahlverfahren gestellt und Sie wollen Funktionen nutzen, die Tonwahlverfahren erfordern (z. B. Fernabfrage eines Anrufbeantworters), können Sie während der Verbindung das Wahlverfahren umschalten.



Bei bestehender Verbindung: Stern-Taste kurz drücken.



Ziffern für Fernsteuerung eingeben.

Durch Auflegen des Hörers wird auf das ursprüngliche Wahlverfahren zurückgeschaltet.

Betrieb an privaten Telefonanlagen

Amtskennzahlen eingeben/löschen

Betreiben Sie Ihr Telefon an einer privaten Telefonanlage, so müssen Sie u. U. eine oder mehrere Amtskennzahlen (AKZ) speichern. Mit der AKZ wird automatisch eine Wahlpause gesetzt. Sie können max. 3 AKZ speichern.



Speichertaste lang drücken. Funktion einleiten.

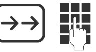
Ist an einer Speicherstelle keine AKZ eingestellt, erscheint im Display Ξ.
Sind mehrere AKZ gespeichert, werden diese nebeneinander angezeigt; die aktuell zur Bearbeitung mögliche AKZ blinkt.

Mit wechseln Sie ggf. zwischen den angezeigten AKZs, um sie wie folgt zu bearbeiten:

Löschen einer AKZ:
Speichertaste lang drücken.

Eingeben einer AKZ:
Ein- bis dreistellige AKZ eingeben.

Weitere AKZ eingeben:



Wahlwiederhol-Taste drücken, nächste AKZ eingeben.





Speichertaste lang drücken.

Rückfragetaste (an privaten Telefonanlagen)

Während eines Amtsgesprächs können Sie eine Rückfrage halten oder ein Gespräch weiterleiten. Dazu drücken Sie kurz die Rückfragetaste R/SET.

Die weitere Bedienung ist von Ihrer Telefonanlage abhängig. Im Lieferzustand ist die Rückfragetastenfunktion auf eine Flashzeit (Unterbrechungszeit) von 90 ms zur Nutzung neuer Leistungsmerkmale an **öffentlichen** Telefonsystemen voreingestellt. Bei Anschluss an **privaten** Telefonanlagen kann es erforderlich sein, die Flashzeit zu ändern (z. B. 600 ms). Beachten Sie hierzu auch die Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage.

Flashzeit der Rückfragetaste einstellen



Speichertaste lang drücken. Funktion einleiten.



Gewünschte Flash-Kennziffer eingeben:
0: 90 ms (Lieferzustand)
1: 120 ms; **2**: 270 ms;
3: 375 ms; **4**: 600 ms.

R/SET Speichertaste lang drücken.

Funktionen für Zusatzdienste öffentlicher Telefonsysteme nutzen

Wollen Sie Dienste nutzen, die mit der Rückfragetaste auszulösen sind, vergewissern Sie sich zuvor, ob die richtige Flashzeit für die Taste eingestellt ist.

Rückfragetaste (an öffentlichen Telefonsystemen)

An öffentlichen Telefonsystemen wird diese Taste zur Nutzung bestimmter Zusatzdienste benötigt.

Landesabhängig ist vor der Nutzung der Rückfragetaste die passende Flashzeit einzustellen:

- Belgien, Niederlande, Schweiz: 120 ms (Kennziffer 1)
- Frankreich, Luxemburg, Portugal, Deutschland, Griechenland: 270 ms (Kennziffer 2)
- übrige europäische Länder: 90 ms (Kennziffer 0).

Nutzung der Rufnummernübermittlung

Unter **folgenden Voraussetzungen** werden Rufnummern ankommender Anrufe
(a) am Display angezeigt sowie
(b) alle ankommenden Anrufe automatisch in einer Anrufliste gespeichert:

- Sowohl Ihr Netzbetreiber als auch der des Anrufers bieten die Rufnummernübermittlung an.
- Sowohl Sie als auch der Anrufer haben bei den betreffenden Netzbetreibern diesen Dienst (falls notwendig) beauftragt.

Sind diese Voraussetzungen gegeben, aber ein Anrufer hat die Rufnummernübermittlung vor dem Anruf unterdrückt, sehen Sie statt der Rufnummer am Display ---P---. Konnte die Rufnummer aus anderen (technischen) Gründen nicht übermittelt werden, sehen Sie ---0--- oder ---E--- am Display.

Am Display können bis zu 14 Ziffern einer Rufnummer angezeigt werden. Bei längeren Rufnummern werden die letzten 14 Ziffern angezeigt.

Anrufliste

Die Anrufliste umfasst maximal 50 Einträge. Ruft ein Teilnehmer mehrfach an, wird kein neuer Eintrag erzeugt. Bis zu 99 Mehrfachanrufe werden in den Zusatzinformationen angezeigt.

Reihenfolge der Listeneinträge: Der neueste Anruf wird an erster Position angezeigt (Platznummer „01“). Ältere Einträge werden nach jeder neu eingegangenen Rufnummer nach unten verschoben, bis sie aus der Liste gelöscht werden. Sie können in der Anrufliste Folgendes tun:

- Durch die angezeigten Rufnummern blättern,
- Zusatzinformationen abfragen:
  (a) Datum und Uhrzeit, wenn dies vom Telefonsystem übertragen wird, andernfalls **nur** Uhrzeit gemäß der internen Uhr des Telefons
  (b) Häufigkeit einer eingegangenen Rufnummer,
- Einträge löschen,
- eine angezeigte Rufnummer direkt wählen.

Anrufliste ansehen und Rufnummer wählen

Befinden sich in der Anrufliste Einträge, die noch nicht angesehen wurden, blinkt die Anrufliste-Taste.
Sie können die Anrufliste abrufen, in deren Einträgen blättern, Zusatzinformationen eines Anrufs ansehen und direkt zurückrufen:



Anrufliste-Taste drücken.
Im Display wird die Rufnummer des neuesten Anrufs angezeigt. Links neben der Rufnummer sehen Sie die dazugehörige Platznummer „01“. Ist die Rufnummer zu lang, um vollständig angezeigt zu werden, wird sie in mehreren Schritten angezeigt.
(Mit →→ können Sie die Anrufliste jederzeit verlassen.)

Blättern in der Anrufliste:



Vorwärts- oder Zurück-Taste drücken.

Ansehen von Zusatzinformationen:



Raute-Taste kurz drücken.
Datum und Uhrzeit des angezeigten Eintrags werden mit der Anzahl der Anrufe (rechts) angezeigt.



Zurück zur Anrufliste (Rufnummernanzeige):



Raute-Taste erneut kurz drücken.

Rufnummer wählen:



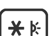
Freisprechen-Taste drücken.
Nach 2 Sek. wird die Nummer gewählt.
Hörer abheben, wenn Sie über den Hörer sprechen wollen.

Einträge der Anrufliste löschen

Alle Einträge zugleich löschen



Anrufliste-Taste drücken.

Speichertaste lang, Sterntaste kurz und nocheinmal Speichertaste lang drücken.
Die Anrufliste wird gelöscht.

Einzelnen Einträge löschen

Anrufliste-Taste drücken.



Zum gewünschten Eintrag blättern.



Speichertaste 2 x lang drücken.
Der Eintrag ist gelöscht.

Anzeige der Ortsvorwahlnummer ein-/ausschalten

Sie können das Telefon so einstellen, dass bei einem ankommenden Anruf die Ortsvorwahlnummer nicht angezeigt wird. Dies kann z. B. nützlich sein, wenn Sie die letzten Stellen einer langen Rufnummer am Display nicht sehen können.
Für 2 Ortsvorwahlnummern (je bis zu 5 Ziffern) können Sie die Anzeige ausschalten.

Speichertaste lang drücken. Funktion einleiten.
Ist an einer Speicherstelle keine Nummer eingestellt, erscheint im Display ⁝.
Sind beide Speicherstellen belegt, werden diese nebeneinander angezeigt; die aktuell zur Bearbeitung mögliche Speicherstelle blinkt.



Mit →→ wechseln Sie ggf. zwischen den angezeigten Speicherstelle, um sie wie folgt zu bearbeiten:

Löschen einer Nummer:



Speichertaste lang drücken.

Eingeben einer Nummer:



Ein- bis fünfstellige Nummer eingeben.

Weitere Vorwahlnummer eingeben:



Wahlwiederholtaste drücken, nächste Nummer eingeben.



Speichertaste lang drücken.

Anhang

Pflege

Zur Reinigung nur mit einem feuchten Tuch oder einem Antistatiktuch abwischen, niemals ein trockenes Tuch (Gefahr der elektrostatischen Aufladung und Entladung) oder scharfes Reinigungsmittel verwenden!

Wenn Ihr Telefon nicht einwandfrei funktioniert

Kein Signalton: Die Tonruflautstärke könnte auf 0 eingestellt sein.

Hörer abnehmen, kein Wählton: Ist das Anschlusskabel am Telefon und an der Telefonanschlussdose richtig gesteckt?

Wählton hörbar, Telefon wählt nicht: Der Anschluss ist in Ordnung. Ist das Wahlverfahren richtig eingestellt (s. S. 8)?

Nur bei Telefonanlagen: Keine oder falsche Verbindung bei Wahl aus Speicher (z. B. Wahlwiederholung, Kurzwahl): Amtskennzahl programmieren.

Gesprächspartner hört Sie nicht: Stummschaltetaste gedrückt? Taste noch einmal drücken. Stecker von Höreranschlusskabel richtig gesteckt?

Rückfragetaste funktioniert nicht: Geeignete Flashzeit einstellen.

Rufnummer des Anrufers und Anrufliste werden nicht angezeigt:
Kann die Rufnummernübermittlung genutzt werden (s. S. 9)?

Ansprechpartner

Falls beim Betrieb am angeschlossenen Kommunikationssystem mit analogem Netzzugang Probleme auftreten sollten, wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Netzbetreiber bzw. an Ihren Fachhändler.

Zulassung

Dieses Gerät ist für den analogen Telefonanschluss im österreichischen Netz vorgesehen.
Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.
Hiermit erklärt die Gigaset Communications GmbH, dass dieses Gerät den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EC entspricht.
Eine Kopie der Konformitätserklärung nach 1999/5/EC finden Sie über folgende Internetadresse:
www.gigaset.com/docs.

CE 0682

Garantie-Urkunde

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Gigaset Communications nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleißteile (z.B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für sechs Monate ab Kauf.
- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z.B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg, mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Gigaset Communications zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Gigaset Communications über.
- Diese Garantie gilt für in der Europäischen Union erworbene Neugeräte. Garantiegeberin ist die Gigaset Communications Austria GmbH, Businesspark Marximum Objekt 2 / 3.Stock, Modecenterstraße 17, 1110 Wien.
- Weitergehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Gigaset Communications haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z.B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz gehaftet wird.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Gigaset Communications vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Gigaset Communications wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Einlösung dieser Garantie wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Issued by
Gigaset Communications GmbH
Frankenstr. 2a
D-46395 Bocholt
Manufactured by Gigaset Communications GmbH under trademark license of Siemens AG.
As of 1 Oct. 2011 Gigaset products bearing the trademark "Siemens" will exclusively use the trademark "Gigaset".

www.gigaset.com

A30350-M211-C101-4-19